

**Klasse:**

- produits chimiques de Thann et de Mulhouse, Mulhausen i. Els. 27. 12. 01.
- 12i. S. 15923. **Schwefelwasserstoff**, Darstellung eines mit Wasser — oder dessen Salze entbindenden Präparats. Société Anonyme des Plaques et Papiers Photographiques A. Lumière et ses fils. 16. 1. 02.
- 12i. S. 15867. **Soda**, Herstellung von Block-Krystall. — Solvay & Cie., Brüssel. 3. 1. 02.
- 21g. D. 12564. **Stahl- und Grauguss**, Entgasung und Dichtung von —. Siegfried Deutsch, Florisdorf, und Otto Hochhauser, Wien. 26. 3. 02.
- 80b. Sch. 18853. **Steine**, Herstellung von künstlichen —, insbesondere von Lithographiesteinen. Erich Schwanenberg, Hannover. 5. 6. 02.
- 12i. R. 6111. **Stickstoffoxyde**, Einrichtung zur Einwirkung von — auf schweflige Säure. H. H. Niedenführ, Berlin. 26. 3. 02.
- 12a. E. 8028. **Vacuumverdampfapparat**, bei welchem die auf einem darin angeordneten drehbaren Körper eingedampfte Masse abgeschabt wird. Dr. Martin Ekenberg, Göteborg. 5. 12. 01.
- 10a. St. 7354. **Verkokungsöfen**, stehender, durch aus einem Vorrathsbehälter herabfließende Brennstoffe beheizter — mit über dem Verkokungsraum angeordnetem Trockenraum. Emanuel Stauber, Berlin. 21. 1. 02.
- 80b. Sch. 17763. **Ziegelwaaren**, Verfahren, den Kalk in — unschädlich zu machen. L. Schmelzer, Magdeburg. 18. 9. 01.
- 40a. Sch. 18544. **Zink**, Gewinnung von — in einem Schachtofen. Paul Schmieder, Lipine, O.-S. 25. 3. 02.

**Klasse: Eingetragene Waarenzeichen.**

11. 56354. **Aresin** für Arzneimittel für Menschen und Thiere etc. (wie Citarin). Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld. A. 31. 5. 1902. E. 28. 10. 1902.
11. 56353. **Citarin** für Arzneimittel für Menschen und Thiere, Desinfektionsmittel, Conservierungsmittel, Theerfarbstoffe und chemische Präparate für Färberei und für photographische Zwecke. Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld. A. 31. 5. 1902. E. 28. 10. 1902.
34. 56491. **Jasminol** für ein Product für die Parfümerie. Heine & Co., Leipzig. A. 12. 8. 1902. E. 3. 11. 1902.
11. 56485. **Lekin** für Theerfarbstoffe, chemische Präparate für photographische Zwecke. Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning, Höchst a. M. A. 6. 3. 1902. E. 4. 11. 1902.
2. 56518. **Osmenyl** für Heilmittel zum innerlichen Gebrauch. B. Schneider, Leuben b. Dresden. A. 11. 9. 1902. E. 6. 11. 1902.
- 26e. 56614. **Protoplasmin** für ein Fleischeiweißpräparat als Nahrungsmittel sowie für technische, chemische und pharmaceutische Zwecke. Deutsche Peptonfutter-Werke. G. m. b. H., Berlin. A. 25. 3. 1902. E. 12. 11. 1902.
2. 56601. **Salotropin** für ein pharmaceutisch-medizinisches Präparat. Dr. Laboschin, Berlin. A. 24. 6. 1902. E. 12. 11. 1902.
2. 56471. **Sarkosot** für ein Fleischconservierungsmittel. Fabrik chemischer Präparate, G. m. b. H., Hamelerwald. A. 24. 5. 1902. E. 3. 11. 1902.
34. 56566. **Typokrain** für chemische Reinigungsmittel. A. Karker, Berlin. A. 29. 4. 1902. E. 11. 11. 1902.

**Verein deutscher Chemiker.****Zum Mitgliederverzeichniss.**

I. Als Mitglieder des Vereins deutscher Chemiker werden bis zum 30. November vorgeschlagen:

Dr. **Jul. Hoffmann**, per Adr. Verein für chemische Industrie, Fabrik Gzichow bei Sosnowice, Russ.-Polen (durch Director Fr. Russig). O.-S.

**Petersen**, Hütteninspector, Lazyhütte bei Beuthen (durch Director Fr. Russig). O.-S.

Dr. **Schleising**, Griesheim a. M. (durch Dr. Specketer).

**II. Wohnungsänderungen:**

Artmann, Dr. Karl, Technischer Leiter der chem. Fabriken und Asphaltwerke, A.-G., Worms a. Rh., Donnersbergerstr. 32.

Dathe, Albert, Halle a. S., Kirchthor 11.

Hiller, Dr. Herm., Director von Schindler's Werk, Schneeberger Ultramarinfabrik, Bockau bei Aue in Sachsen.

Müller, Dr. W., Chemiker der Sociedad electro-

química de Flix in Flix, Provinz de Tarragona Spanien.

Runschke, Dr. G., Betriebsleiter der Silasia, Verein chemischer Fabriken Ida-Marienhütte b. Saarau.

Schucht, L., Vienenburg am Harz.

Sebaldt, Dr. F., Hemelingen bei Bremen.

Vis, Dr., Aachen, Lütticherstr. 135.

Volney, Dr. C. W., Keyport, New Jersey (U. S. A.).

**Gesammi-Mitgliederzahl: 2754.**

Der Mitgliedsbeitrag für 1903 in Höhe von Mark 20 ist gemäss § 7 der Satzungen im Laufe des ersten Monats des Vereinsjahres an den Geschäftsführer portofrei einzusenden. Die verehrten Mitglieder werden gebeten, die Zusendung schon jetzt eintreten zu lassen, damit in der Übermittlung der Zeitschrift für angewandte Chemie eine Unterbrechung nicht eintritt.

Die Geschäftsstelle ist bereit, auch die Sonderbeiträge für die Bezirksvereine in Empfang zu nehmen und werden die Mitglieder, welche hiervon Gebrauch machen wollen, ersucht, eine entsprechende Bemerkung auf dem Abschnitt der Postanweisung zu machen.

Weiter wird höflichst gebeten, alle Wohnungsänderungen sofort dem Geschäftsführer mitzutheilen, da sonst eine Gewähr für die richtige und prompte Zustellung der Zeitschrift nicht gegeben ist.

**Der Vorstand.**